Jahresbericht 2024/2025:
Deutsche Sektion der IFHE/
Beirat für Internationale Fragen in der dgh

Zum Welthauswirtschaftstag 2025 fanden zahlreiche Aktivitäten statt:

- Die Deutsche Sektion veröffentlichte zum Motto des Welthauswirtschaftstages „Konsum neu denken“ ein Positionspapier in deutscher und englischer Sprache. (https://www.dghev.de/fileadmin/user_upload/300_Organisation/340_Beirat_fuer_Internationale_Fragen/2024_09_11_Positionspapier_WHED_2025_Konsum_neu_denken_final.pdf).
- Die geplante Veranstaltung rund um den Welthauswirtschaftstag in Kooperation mit dem Deutschen Hauswirtschaftsrat und dem Lette Verein Berlin wurde aufgrund der geplatzten Ampelregierung und den vorgezogenen Neuwahlen abgesagt.
- Zum dritten Mal hat die Deutsche Sektion einen Wettbewerb ausgeschrieben. Gesucht wurden Good-Practice-Beispiele und Projekte, die zeigen, wie in Verbindung mit hauswirtschaftlichen Kompetenzen Transformation geleistet wird und werden kann. Die beiden ersten Plätze haben je eine kostenlose Teilnahme am Dritten Deutschen Hauswirtschaftskongress gewonnen.

Vorbereitung des Welthauswirtschaftstages 2026:

- Motto: „gesund essen, nachhaltig leben: Die Zukunft auf dem Teller“
- Ein Positionspapier ist in Arbeit und soll im August veröffentlicht werden.
- Die Ausschreibungen für den Wettbewerb sind online.
- Rund um den Welthauswirtschaftstag organisiert der Deutsche Hauswirtschaftsrat eine Aktionswoche.
- Im März 2026 soll es an einem Montag während einer Sitzungswoche im Bundestag eine Veranstaltung im Lette Verein in Kooperation mit dem Deutschen Hauswirtschaftsrat geben, zu dem Politiker und Mitarbeitende von Ministerien eingeladen werden. Planungen beginnen im September.

Planung dgh-Jahrestagung 2026:

- Eine Arbeitsgruppe zur Jahrestagung 2026 vom 20. bis 22. September 2026 in Helmstedt trifft sich in regelmäßigen Abständen. Die Jahrestagung beginnt am Sonntagabend mit einem öffentlichen Vortrag im Juleum in Helmstedt. Eingeladen werden auch ein oder zwei Vertreterinnen der TAHEA (Tansanische Gesellschaft für Hauswirtschaft in Mwanza), mit der der Beirat eine lange Kooperation pflegt. Die Arbeitsgruppe steht im Engen Austausch mit Christiane Pakula, so dass der Kontakt zur Geschäftsstelle gewährleistet ist.

Eingereicht von: Beatrix Flatt

Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

Jahresbericht 2024/2025:
Bundesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft (BAG-HW)

Hauptinteresse: Hauswirtschaftliche Qualifikation & Zusammenarbeit der Professionen

Aktivitäten:

- **Workshop im Rahmen der dgh-Jahrestagung 2024** am Freitag, 27. September 2024 an der Hochschule Fulda
  Titel: Kompetenzpartnerschaft von Hauswirtschaft, Pflege und Sozialer Betreuung
  Infos unter https://www.dghev.de/was-wir-leisten/bundesarbeitsgemeinschaft-hauswirtschaft-bag-hw/projekte
- **Altenpflegemesse 2025**
  Beteiligung an der Altenpflegemesse: Stand der dgh mit Beteiligung von Bundesverband Hauswirtschaft und MdH & Organisation der Forumsfläche zusammen mit der DGE
  Infos unter https://www.dghev.de/was-wir-leisten/bundesarbeitsgemeinschaft-hauswirtschaft-bag-hw/projekte
- **Beiratssitzung am 10. Januar 2025 online**
  Neun Personen aus AEH, LAG HW Nds., Fachkommission Zukunft der Langzeitpflege, vlb, DHB Netzwerk Haushalt
  Schwerpunkt: Austausch, was wo läuft und wie man sich gegenseitig unterstützen kann
  Wunsch:
  Es gibt den Wunsch, die Fragen der Prüfungen für Klausuren der dualen Ausbildung Hauswirtschaft und der Meisterprüfungen und Fachhauswirtschafterinnen bzw. Fachhauswirtschafter aus allen Bundesländern zu kennen.
  Zur nächsten Sitzung erkundigen sich alle und bringen die in ihren Ländern geltenden Bestimmungen mit.
- **Nächste Sitzung: Samstag, 4. Oktober 2025**
  11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
  In Präsenz in Frankfurt am Main, KAeins am Westbahnhof
  Ein TOP: Neuwahl des Vorsitzes der BAG-HW

Eingereicht von: Prof.in i. R. Dr. Angelika Sennlaub

Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

Jahresbericht 2024/2025:
Junges Forum

- Vergangene Sitzungen: Sechs Sitzungen seit der dgh-Jahrestagung 2024 in Fulda (zw. 3 – 7 Teilnehmende)
- Neubesetzung Vorsitz
- Science Slam-Workshop
- Kolloquium auf Vorbereitung einer Teilnehmerin für einen Fachvortrag
- Planung für Jubiläumskalender „100 Jahre Meisterrecht in der Hauswirtschaft“
- Format für das Netzwerken des hauswirtschaftlichen Nachwuchses auf der dgh-Jahrestagung 2026 in Helmstedt
- Social Media-Arbeit bis Ende 2025 professionalisieren

Eingereicht von: Ina Germer

Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

Jahresbericht 2024/2025:
Fachausschuss Haushaltstechnik

Jahrestagung des Fachausschusses Haushaltstechnik der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V.
Die vergangene Jahrestagung des Fachausschusses Haushaltstechnik fand vom 28. Februar bis 1. März 2024 mit Unterstützung der VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH in Offenbach am Main statt. Der Tagungstitel war „Prüfen – Zertifizieren – Überwachen: Halten Consumer- und Professional-Geräte das, was der Hersteller verspricht?“. An der Jahrestagung 2024 haben insgesamt knapp 70 Gäste teilgenommen, davon erfreulicherweise ca. 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Gruppe des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Die nächste Jahrestagung des Fachausschusses Haushaltstechnik ist für den 3. bis 5. September 2025 geplant. Die Veranstaltung findet beim Deutschen Institut für Normung in Berlin statt. Das Tagungsthema lautet diesmal: „Haushaltstechnik – Normung – Zukunft“. Die Jahrestagung 2025 erfolgt als Gemeinschaftsveranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft mit dem Deutschen Institut für Normung (DIN). Der DIN-Verbraucherrat ist Mitglied in der dgh. Nach einem Get-together am Abend des ersten Veranstaltungstags in einem Altberliner Traditionsrestaurant, erwartet die Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer ein spannendes Exkursionsprogramm, wie zum Beispiel eine Berliner Stadtrundfahrt mit Guide oder die Besichtigung des BSH-Standorts Berlin. Zudem konnten renommierte Referentinnen und Referenten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Prüf- und Zertifizierungshäusern und regelsetzenden Institutionen für brandaktuelle Fachvorträge im Rahmen der dreitägigen Veranstaltung gewonnen werden. Mit Spannung darf man sich auch auf eine exklusive Führung durch die interaktive Ausstellung im DIN-NormenWerk freuen, die die Besucherinnen bzw. Besucher mit in die Welt von Normung und Standardisierung nimmt. Das anschließende Tagungsfest im DIN-Dachgarten findet unter der Maxime „Heraustreten, Durchatmen, Weitblicken, Vernetzen“ statt. Den Abschluss der Jahrestagung des Fachausschusses Haushaltstechnik der dgh bildet dessen Mitgliederversammlung am 7. September 2025, bei der u.a. Vorsitz und Stellvertretung gewählt werden. Die Pop-Up-Gruppe setzt sich zusammen aus Frau Hentschker, Frau Wehmeier, Herrn Baumann, Herrn Helm und Mitarbeiterinnen des DIN-Mitgliederservice.

dgh-Handbuch „Küche und Technik – Handbuch für gewerbliche Küchen“
Anfang Februar 2025 ist der vierte Teil der Publikation „Küche und Technik – Handbuch für gewerbliche Küchen“ im Online-Journal „HAUSWIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT“ erschienen und kann dort unentgeltlich abgerufen werden. Der 110-seitige vierte Teil des Handbuchs hat die Speisenproduktion, Speisenverteilung und Speisenausgabe in gewerblichen Küchen zum Inhalt. Der „Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e. V. (HKI)“ hat die Publikation fachlich und organisatorisch unterstützt. Das Autorenteam um Frau Prof.in Dr. Hagspihl, Herrn Prof. Dr. Andreä, Herrn Prof. Dr. Greiner und Herrn Prof. Dr. Skorupka konzentriert sich im Kapitel „Speisenproduktion“ auf den Einsatz von Herden und Kochstellen, Kochkesseln, Kippbratpfannen und Bratautomaten, Grill- und Frittiergeräten, multifunktionalen Geräten, Dampfgargeräten und Heißluftdämpfern sowie Mikrowellengeräten, während im Kapitel „Speisenverteilung und -ausgabe“ die Speisenportionierung, Regeneration und Verteilung ebenso wie Ausgabesysteme, Automaten und Robotik sowie Heißgetränkebereiter im Fokus stehen.

Ein weiterer Teil befindet sich in einer Pop-Up-Gruppe in der Erarbeitung. Der fünfte Teil wird sich inhaltlich mit der Abfallvermeidung, Abfallsammlung, Abfalllagerung und Abfallbehandlung auseinandersetzen. Zielgruppe sind u.a. Küchenfachplaner, Kommunen, Betreiber und Studierende. Die Themenerarbeitung erfolgt unter Beteiligung von Expertinnen und Experten aus Industrie, öffentlicher Hand, Großküchenplanern und Wissenschaft. Die Federführung dieses Projektes liegt bei Frau Prof.in Dr. Hagspihl und Herrn Prof. Dr. Andreä.

Rückläufige Studierendenzahlen im Schwerpunkt Haushaltstechnik
Die Studierendenzahlen im Schwerpunkt Haushaltstechnik an deutschen Hochschulen zeigen einen rückläufigen Trend. Immer mehr Studierende wählen den Schwerpunkt Ernährung. In einer Pop-Up-Gruppe erfolgt unter Beteiligung von Experten aus Wissenschaft und Industrie eine Bearbeitung der Thematik, mit dem Ziel, mittelfristig den Rückgang von Studierendenzahlen umzukehren, die Haushaltstechnik zu einem interessanten und zukunftsweisenden Studienschwerpunkt an Hochschulen zu gestalten und letztendlich zu einer Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland beizutragen. Die Pop-Up-Gruppe setzt sich zusammen aus Frau Prof.in Dr. Bornkessel, Frau Prof.in Dr. Hagspihl, Frau Prof.in Dr. Klingshirn, Frau Prof.in Dr. Rummler, Herrn Prof. Dr. Andreä, Herrn Prof. Dr. Greiner, Herrn Prof. Dr. Skorupka und Herrn Andreas Helm.

Buchprojekt „Küchen für Kita und Schule – Planung und Konzepte für Verpflegung und Bildung“
Der Fachausschuss Haushaltstechnik in der dgh befasst sich seit geraumer Zeit mit einem Buchprojekt zum Thema „Ganzheitliche Planung von Schulküchen“. Ziel ist eine interdisziplinäre, ganzheitliche und praxisorientierte Darstellung, die als Grundlage für die konkrete Planung der Verpflegung in Schulen bei einem Neubau, Umbau oder einer Sanierung dient.

Zielgruppen sind Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung, Leitungen von Schulen sowie Elternbeiräte. Für die Erstellung von unterschiedlichen Themenschwerpunkten konnte die dgh eine Vielzahl von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis gewinnen. Die Koordinatorin des Projektes ist Frau Prof.in i. R. Dr. Leicht-Eckardt.

Eingereicht von: Andreas Helm

Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

Jahresbericht 2024:
Fachausschuss Haushalt und Wohnen

Die Sitzungen des Fachausschusses finden ausschließlich online statt. Es gab im letzten Jahr sechs Termine, am 27. März 2024, 8. Mai 2024, 17. Juni 2024, 10. Juli 2024, 27. August 2024 und am 15. Oktober 2024.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten einer kleinen aktiven Arbeitsgruppe (5 bis 6 Personen) stand die Erarbeitung zur Präsentation des Fachausschusses anlässlich der dgh-Jahrestagung in Fulda. Aus den vielfältigen Ideen ergaben sich drei Präsentationsformen: Der Themenschwerpunkt „Bildung“ der dgh-Jahrestagung wurde aufgegriffen und ein Poster präsentiert „Bildung braucht Wohnen - Wohnen braucht Bildung!“ Neben Auszügen des Gedichts von Kurt Tucholsky aus dem Jahr 1927, in dem es um Wohnwünsche ging (Das Ideal: Ja, das möchste) die auf einem Plakat visualisiert wurden, gab es eine „Hör-Bar“: Mitglieder der Arbeitsgruppe haben jungen Frauen, Müttern und SeniorInnen jeweils zwei Fragen gestellt: „Was macht gutes Wohnen für Sie/Dich aus“? Und „Wie wollen Sie/willst Du in Zukunft wohnen“? Abrufbar mit einem QR-Code auf der dgh-Homepage waren die Antworten nach Zielgruppen gegliedert zu hören. Eine Zusammenfassung der Präsentationsinhalte, vor allem der interessanten Antworten der Hör-Bar, wird für einen Artikel in Hauswirtschaft und Wissenschaft aufbereitet, der 2025 erscheinen soll.

In der letzten Sitzung des Jahres 2024 wurde neben einer Nachbetrachtung der erfolgreichen Präsentation für die Jahrestagung beschlossen, dass der Fachausschuss sich um die Ausrichtung der dgh-Jahrestagung 2027 bemüht und anbietet, diese im Zusammenhang mit der Internationalen Bauausstellung in Stuttgart zu organisieren.

Eingereicht von: Prof.in i. R. Dr. Elisabeth Leicht-Eckardt & Wilhelmine Kalle

Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.

Jahresbericht 2024/2025:
Fachausschuss Hauswirtschaftliche Dienstleistungsbetriebe

Der Fachausschuss hat sich seit der letzten Mitgliederversammlung zweimal getroffen, zur 94. Sitzung online am 22. November 2024 und zur 95. Sitzung am 28. März 2025 in Fulda.

Bei der Sitzung am 28. März 2025 wurde Ina Germer als stellvertretende Leitung einstimmig gewählt.
Bérénice Barg legte wegen neuer beruflicher Aufgaben den stellvertretenden Vorsitz ab. Die Mitglieder des Fachausschusses danken ihr für das große Engagement.

Diese Treffen dienten vor allem dem Austausch, den Berichten aus den einzelnen Institutionen und Diskussion von verschiedenen Initiativen und Projekten einzelner Fachausschussmitglieder.

Für den 24. September 2025 ist das 4. Fuldaer Forum geplant zum Thema: Leitlinien und Expertenstandards für die Hauswirtschaft - Aktueller Stand und Perspektiven.

Eingereicht von: Prof.in Dr. Pirjo Susanne Schack